

Gut zu wissen - Was bringe ich mit!

Damit Sie Ihren Krankenhausaufenthalt vorbereiten können, finden Sie hier eine kleine Checkliste.

Dokumente und Unterlagen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Krankenversicherungskarte oder Klinik-Card bei Privatversicherung
- Krankenhauseinweisung der behandelnden Ärztin oder des behandelnden Arztes (bei geplantem stationären Aufenthalt) und wichtige Unterlagen über die bisherige Behandlung (z. B. Röntgenbilder, Röntgenpass, Laborbefunde)
- Zuzahlungsbefreiung der Krankenkasse
- Name und Telefonnummer einer Person, die benachrichtigt werden soll
- Impfpass
- Liste der Medikamente, die derzeit eingenommen werden (auch pflanzliche Präparate und Dosieraerosole) mit Dosierung
- Vorhandene Patientenpässe (z. B. Herzschrittmacher, Implantate, Allergien, Diabetiker-ausweis, etc.)
- Brauchen Sie besondere Präparate, die möglicherweise nicht überall vorrätig sind, informieren Sie das Krankenhaus vorab.
- Vorhandene Hilfsmittel (z. B. Gehstock, Rollator, Hörgerät, Kompressionsstrümpfe)
- Haben Sie eine Vorsorgevollmacht und / oder eine Betreuungsverfügung und / oder eine Patientenverfügung, dann ist das jeweilige Original bitte auf der Station vorzulegen, damit für Ihre Patientendokumentation eine Kopie angefertigt werden kann.

Persönliche Dinge:

- Alltagsbekleidung
- Geschlossene Schuhe
- Schlafanzug oder Nachthemd
- Ggf. Bade- oder Morgenmantel
- Feste Hausschuhe
- Unterwäsche, Socken, bequeme Bekleidung (für die Physio- und Ergotherapie)
- Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, eventuell Prothesendose
- Kamm/Bürste, Rasierer, Kosmetika, Nagelschere/-feile, Hautpflegecreme
- Kleingeld
- Lektüre, Fotos, Musik, Schreibutensilien
- Ggf. Badeanzug bzw. Badehose

Zuhause bleiben sollte:

- Uhren, teurer Schmuck und andere Wertsachen
- Größere Geldbeträge